

Verwendungsnachweis

Förderung von Modellvorhaben zur Eindämmung des Landschaftsverbrauches durch innerörtliche Entwicklung im Saarland

An das
Ministerium für Umwelt
- Referat A/4 -
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken

Vermerk Registratur A/4 - WinReg

1. Zuwendungsempfänger/in

Name:	<input type="text"/>		
Straße und Hausnummer:	<input type="text"/>		
PLZ und Wohnort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Bankverbindung:	Kontonummer:	Bankleitzahl:	
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Name der Bank:		
	<input type="text"/>		
Ansprechpartner:	<input type="text"/>		
Telefon / Telefax:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
E-Mail:	<input type="text"/>		

2. Maßnahme

2.1 Bezeichnung der Maßnahme (wie im Zuwendungsbescheid):

Bezeichnung:	<input type="text"/>		
Zuwendungsbescheid vom:	<input type="text"/>	Aktenzeichen:	<input type="text"/>

2.2 Sachbericht - Angaben zur Durchführung der Maßnahme (Besonderheiten, Bauzeiten usw.):

Sachbericht:	<input type="text"/>		
Erste Auftragserteilung:	Erster Arbeitsbeginn:	Abschluss der Maßnahme:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

2.3 Haben Sie auf die Gewährung der Zuwendung durch das SAARLAND, Ministerium für Umwelt, hingewiesen?

ja nein

Wenn "ja": Wie ist der Hinweis erfolgt?

3. Finanzierung

3.1 Eigenmittel, bewilligte Zuwendungen - Zuschüsse / Zuweisungen (Z) und Darlehen (D):

bewilligende Stelle	Datum	Aktenzeichen	Betrag	Art
Ministerium für Umwelt				Z

bewilligter Gesamtbetrag:

Sind unbare Eigenarbeitsleistungen angefallen? ja nein

Aufstellung der tatsächlich erbrachten Eigenarbeitsleistungen gemäß 5.5.3 der Förderrichtlinie:

Datum	Name, Vorname	Art der Arbeit	Uhrzeit (von / bis)	Stunden
Summe:				<input style="width: 50px;" type="text"/>

3.2 Zahlenmäßiger Nachweis

Gesamtausgaben der Maßnahme:

- davon zuwendungsfähige Ausgaben (Nr. 5.5.1 der Richtlinie):

- davon unbare Eigenarbeitsleistungen (Nr. 5.5.3 der Richtlinie; derzeit pauschal 14,38 € je geleistete Arbeitsstunde):

3.3 Ausgabenübersicht

Ausgabengliederung	lt. Zuwendungsbescheid (SOLL)		lt. Abrechnung (IST)	
	insgesamt	davon zuwendungsfähig	insgesamt	davon zuwendungsfähig
Summe:	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input style="width: 50px;" type="text"/>

3.4 Ausgabennachweis (durchgehend und vollständig chronologisch geordnet)

Belege lfd.Nr.	Tag der Zahlung	Empfänger der Zahlung und Rechnungsgegenstand	Maßnahme	Betrag in EUR
Summe:				<input style="width: 50px;" type="text"/>

Bitte beachten:
Belege sind nur auf ausdrückliche Aufforderung hin vorzulegen / beizufügen!

4. Erklärungen und Bestätigungen des Zuwendungsempfängers

4.1	Förmlichkeits- und Vollständigkeitsprüfung (Entspricht der Verwendungsnachweis den Anforderungen des Zuwendungsbescheides incl. Nebenbestimmungen?)			
	Wird der Verwendungsnachweis fristgerecht vorgelegt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Ist dem Verwendungsnachweis ein vollständiger zahlenmäßiger Nachweis beigelegt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Sind die Originalbelege vorhanden und zur Einsichtnahme bereit?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Ist ein Sachbericht beigelegt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Liegen Berichte des Rechnungsprüfungsamtes nach § 121 Abs. 3 Nr. 3 KSVG und der beteiligten technischen Dienststellen vor und sind diese dem Verwendungsnachweis beigelegt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden alle Mitteilungspflichten nach Nr. 5 ANBest-P-GK erfüllt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Waren die Ausgaben notwendig, wurde wirtschaftlich und sparsam verfahren, sind die Beschaffungen oder Leistungen in dieser Höhe angemessen und zur Erreichung des Zuwendungszwecks erforderlich?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Stimmen die Angaben im Verwendungsnachweis (einschließlich Anlagen) mit den Originalbelegen, den Büchern, den sonstigen Unterlagen und der Örtlichkeit überein?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden die Vergabevorschriften nach Nr. 3 ANBest-P-GK (z.B. VOB) eingehalten und liegen die entsprechenden Submissionsprotokolle sowie die Vergabevermerke vor?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	War eine EU-weite Ausschreibung erforderlich?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Bemerkungen zu 4.1 auf gesondertem Blatt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
4.2	Plausibilitätsprüfung (Ist die Zuwendung zweckentsprechend verwendet worden?)			
	Wurde das Vorhaben nach Erhalt des Zuwendungsbescheides bzw. der Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn begonnen?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden die vorgesehenen Eigenmittel / Fremdmittel eingesetzt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurde die Zuwendung frist- und zweckentsprechend verwendet (Nr. 1.4 ANBest-P-GK)?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Wurden alle Ausgaben im Bewilligungszeitraum geleistet und die Maßnahme innerhalb des Bewilligungszeitraumes fertig gestellt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Gibt es Abweichungen vom genehmigten Kosten- und Finanzierungsplan?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden die fachlichen Auflagen des Ministeriums für Umwelt eingehalten?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden etwaige Publizitätsvorgaben eingehalten?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Wurden die sonstigen Auflagen und Bedingungen erfüllt und besondere Nebenbestimmungen eingehalten?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Wurden die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Wurden ggf. die bauaufsichtlichen, umweltrechtlichen und sonstigen (z.B. denkmalpflegerischen) Bedingungen und Auflagen beachtet und die dazu erforderlichen Genehmigungen eingeholt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Handelt es sich um ein nach § 61 LBO aufgeführtes Verfahrensfreies Vorhaben? Wenn ja, welches nach LBO: <input style="width: 100%;" type="text"/>	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	War es notwendig ein vereinfachtes Baugenehmigungs- (§ 64 LBO) bzw. Baugenehmigungsverfahren (§ 65 LBO) durchzuführen? Wenn ja, welches nach LBO: <input style="width: 100%;" type="text"/>	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	War es notwendig eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	War eine denkmalrechtliche Genehmigung erforderlich und wurde sie ggf. erteilt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Wurden Drittmittel von den zuwendungsfähigen Ausgaben in Abzug gebracht um einer Doppelförderung vorzugreifen?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Wurden die zuwendungsfähigen Ausgaben laut Zuwendungsbescheid erreicht?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
	Sind bei unbaren Eigenleistungen die Voraussetzungen der Nr. 5.4.3 DERL vollständig erfüllt worden?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> entfällt
	Bemerkungen zu 4.2 auf gesondertem Blatt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	

4.3 Sachverhalts- und Ergebnisprüfung			
(Ist der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck tatsächlich erreicht worden?)			
Wurde die Maßnahme baufachlich nach den Erkenntnissen der aktuellen Wissenschaft sowie nach dem Stand der Technik durchgeführt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Wurde der Verwendungszweck vollständig erreicht?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Entsprechen die Ergebnisse den fachlichen Erwartungen?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Scheint bei Würdigung aller Fakten, die finanzielle Unterstützung durch das Land auch nachträglich als gerechtfertigt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	
Bemerkungen zu 4.3 auf gesondertem Blatt?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Angaben im Verwendungsnachweis im Sinne der Nr. 12 - 15 VV zu § 70 LHO (GMBI. Saar 2001 S. 680 ff.) wird nach vollständiger Prüfung aller Unterlagen bestätigt (sachlich und rechnerisch richtig). Ich versichere verantwortlich, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben. Die Subventionserheblichkeit dieser Angaben und die Strafbarkeit falscher oder unvollständiger Angaben (§§ 263 und 264 StGB) sind mir bekannt.

**Der Bürgermeister /
Die Bürgermeisterin**

(Ort und Datum)

(Unterschrift und Dienstsiegel)

Sofern eine eigene Prüfungseinrichtung (z.B. Rechnungsprüfungsamt) vorhanden ist, ist dieser Verwendungsnachweis nach Nr. 7.2 ANBest-P-GK von dieser zu prüfen und zu bescheinigen.

Gibt es eine eigene Prüfungseinrichtung?

ja nein

Bezeichnung der Prüfungseinrichtung:

Dieser Verwendungsnachweis wurde von mir gemäß Nr. 7.2 ANBest-P-GK geprüft. Als Ergebnis der Prüfung wird zusammenfassend dargestellt:

Der Verwendungsnachweis ist in allen Punkten sachlich und rechnerisch richtig. Es gibt keinerlei Fehler. Der Verwendungsnachweis ist vollständig.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Es gibt Beanstandungen oder Fehler. Diese sind in einem gesonderten Prüfbericht (als Anlage) genau dargestellt.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Die Subventionserheblichkeit dieser Angaben und die Strafbarkeit falscher oder unvollständiger Angaben (§§ 263 und 264 StGB) sind mir bekannt.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)